

BI „Wer Straßen sät, wird Autos ernten“ e.V.

c/o Tom Todd
Saarstr. 31
30966 Hemmingen
0511/416555

PRESSEMITTEILUNG v. 18.8.2013

SPD verbreitet bewusst Unwahrheiten

In den Leine Nachrichten vom 17.8.2013 wird die SPD Hemmingen mit den Worten zitiert: „eine durchgreifende Änderung der Zahlen sei nicht erkennbar“.

Die Zahlen der Landesbehörde für Straßenbau sind demnach der SPD bekannt. Da diese Zahlen eindeutig einen mittel- bis langfristigen Rückgang des Verkehrsaufkommens in Hemmingen aufzeigen, müssen wir davon ausgehen, dass die SPD bewusst diese Zahlen falsch darstellt, um der Bevölkerung weis zu machen, eine Umgehung sei erforderlich.

Die tatsächlichen Zahlen sind:

Zählstelle	2001 IGS	2010 Zählung	2015 Prognose	Zählung 2010 ggüb. 2001	Zählung 2010 ggüb. Prog. 2015
3624 0350: B3 Stadtgrenze Hem./Han.	27703	25800	30284	minus 7%	minus 15%
3624 0402: B3 Weetzener Landstraße	20386	18400	23972	minus 10%	minus 23%
3724 0435: B3 zwischen Arnum und Pattensen	12881	10900	14612	minus 15%	minus 25%

Quellen:

2001 IGS: Stadt Hemmingen, Verkehrsentwicklungsplan, Schnüll&Haller, August 2002, S. 63 bzw. 71

2010 Zählung: Straßenverkehrszählung 2010, Bundesanstalt für Straßenwesen

2015 Prognose: Stadt Hemmingen, Verkehrsentwicklungsplan, August 2002, Seite 64 / 72

Wir fordern die SPD auf, anhand dieser offiziellen Zahlen nachzuweisen, dass der Verkehr NICHT abnimmt (-7% bis -15%) und dass das Verkehrsaufkommen NICHT deutlich weit von der Prognose für 2015 entfernt ist (-15% bis -25%). Es gibt hier nicht nur keinen Beweis für die Behauptungen der SPD (und der CDU); rechtlich zwingende Gründe für den Bau einer B3neu sind Statistiken oder gar Gerichtsbeschlüsse nicht.

Ferner nötigt die SPD die Bevölkerung zur Unterstützung der B3neu, in dem ohne fachkundige Prüfung behauptet wird, dass die einzige Verbesserung im öffentlichen Nahverkehr mit der bisher geplanten Stadtbahnverlängerung möglich sei. Dieses ökologische Feigenblatt zeugt wieder von der Doppelmoral der SPD, die vertuschen möchte, dass die Umgehungsstraße eine massive Beeinträchtigung der Umwelt und der Wohnqualität in Hemmingen mit sich bringt.

Hemmingen

gez. Tom Todd

Anlagen (Quellen)